

Protokoll der Kirchenvorstandssitzung der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Olching-Maisach am 21.05.2026		
Protokoll: Aaron Woyke	Beginn: 19:38 Uhr Ende: 22:19 Uhr	Ort: Johanneszimmer Gemeindehaus Olching
Die Mitglieder des Kirchenvorstandes waren ordnungsgemäß und rechtzeitig geladen.		
<u>Anwesend:</u> Steffen Barth (Pfarrer) Dr. Frank Krauss (Pfarrer) Isabelle Freund (Pfarrerin) Barbara Walton, Vertrauensfrau Kerstin Wölfle, Vertrauensfrau Lena Bauer Kerstin Bürgel Julia Claesson Saskia Fruhwirth Dr. Norbert Hansen Benedikt von Hößlin Tobias Ketzler Lara Thomas Aaron Woyke <u>Gäste:</u> Klaus Alt, Kirchpfleger Barbara Michels, Beisitzerin Florian Reich		<u>Entschuldigt:</u> Laura Preuß
Stimmberechtigte KV-Mitglieder: 15 davon anwesend: 14 Zur Beschlussfähigkeit müssen mindestens 8 Mitglieder des KV anwesend sein. Der Kirchenvorstand ist also beschlussfähig. Laut Beschluss des KV in der Sitzung am 12. Dezember 2025 in Tagesordnungspunkt 15 wurde Barbara Michels und Renate Gerbl der Status einer ständigen Beisitzerin mit beratender Stimme verliehen. Das beinhaltet auch das Recht zur Anwesenheit bei nichtöffentlichen Sitzungsteilen. Sie sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.		
Tagesordnung Öffentlicher Teil 1. Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einladungen sowie der Beschlussfähigkeit 2. Beschluss des Protokolls 3. Jahresrechnung 2025 4. Schutzkonzept 5. Kandidatensuche für Neubesetzung des Fachbeirats Ehrenamt 6. Öffentlichkeitsarbeit 7. Regionalgemeinde 8. Spiritualität 9. Rückblick und Ausblick in KG, DB und DW 10. Sonstiges Nicht-öffentlicher Teil 11. Umpfarrungen 12. Emmaus-Gemeindezentrum		
Die Kirchenvorstandssitzung beginnt mit einer Andacht von Lena Bauer. Der Kirchenvorstand begrüßt Florian Reich als Gast.		

Öffentlicher Teil	Abstimmungsergebnisse (Dafür:Enth.:Dagegen)
1. Feststellung der ordnungsgemäßen und rechtzeitigen Einladungen sowie der Beschlussfähigkeit	
2. Beschluss des Protokolls	12:2:0
3. Jahresrechnung 2025 Kirchpfleger Klaus Alt stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2025 vor und präsentiert wesentliche Entwicklungen im Haushalt. Endgültige Zahlen der Verwaltungsstelle stehen zum Zeitpunkt der Sitzung noch aus. Der Kirchenvorstand vereinbart bei Vorliegen der endgültigen Zahlen ein Verfahren zum Beschluss der Jahresrechnung per Umlaufbeschluss (gem. § 43 Abs. 4 KGO). Bei erheblichen Abweichungen oder per Widerspruch eines KV-Mitglieds kann erzwungen werden, den Beschluss der Jahresrechnung 2025 wieder als TOP für die nächste KV-Sitzung im Juni 2026 aufzusetzen.	
4. Schutzkonzept Wahl der Ansprechperson neben Lara Thomas: Angelika Burkhardt hat ihre Bereitschaft zur Übernahme des Amtes erklärt. An der erforderlichen Online-Schulung hat sie bereits teilgenommen. Kerstin Wölfle bespricht das Thema mit Anne Peiffer-Kucharcik. Berufung: Der Kirchenvorstand beruft Frau Angelika Burkhardt als Ansprechperson im Rahmen des Schutzkonzepts gegen sexualisierte Gewalt der Kirchengemeinde Olching-Maisach.	14:0:0
5. Kandidatensuche für Neubesetzung des Fachbeirats Ehrenamt Der Fachbeirat Ehrenamt der ELKB ist für den Zeitraum 2027–2030 neu zu besetzen. Aufgabe des Fachbeirates ist es, über Grundsatzfragen zur Ehrenamtlichkeit in Kirche und Diakonie zu beraten. Alle Arbeitsbereiche der Landeskirche, in denen Ehrenamtliche tätig sind, können Vorschläge für die Besetzung der Hauptamtlichen bzw. der Ehrenamtlichen einreichen. Wir bitten bis zum 31. Juli 2026 um Benennung von geeigneten Personen. Vorschläge richten Sie bitte per E-Mail an das Landeskirchenamt, Referat K.4.2, Kirchenrat Michael Wolf, Referat Kirchen- und Gemeindeentwicklung Weitere Informationen finden Sie in dem Intranet-Blog Kontakt: Michael Wolf, Referent für Kirchen- und Gemeindeentwicklung Der Kirchenvorstand äußert sich positiv über den Vorschlag von Frau Uta Böhm. Dieser wird durch die Kirchengemeinde mit einer Stellungnahme an das Landeskirchenamt übermittelt. Kein Beschluss erforderlich.	
6. Öffentlichkeitsarbeit Der KV tauscht sich aus über die Formate der Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere im Kontext der Regionalgemeinde: Abkündigungen Es gibt Rückmeldungen und Anfragen zur Länge der Abkündigungen, zur Notwendigkeit und Angemessenheit von Abkündigungen in besonderen GD-Formaten sowie zur Auswahl der	

<p>abgekündigten Veranstaltungen (wöchentlich und monatlich wiederkehrende Veranstaltungen). Steffen Barth und Kerstin Wölfle haben dazu einen Termin zur Anpassung des Bots vereinbart.</p> <p>Homepage Die Homepage wird von einer Arbeitsgruppe überarbeitet (Aktualisierung, ggf. neues Layout, interner Bereich, Berechtigungen und Zugriffe, Menüführung etc.).</p> <p>Schaukästen Die Schaukästen sind meistens sehr voll. Die Monatslisten mit vornehmlich wiederkehrenden Veranstaltungen könnten abgeschafft oder überarbeitet werden (statt chronologischer Sortierung dann nach Veranstaltung mit anschl. Auflistung der Termine). Arbeitsgruppe: Kerstin Wölfle und Steffen Barth</p>	
<p>7. Regionalgemeinde Die Öffentlichkeitsarbeit sollte perspektivisch auch im Kontext der Regionalgemeinde betrachtet werden. Eine wesentliche Chance der Regionalgemeinde dürfte in dem breiten Angebot attraktiver Veranstaltungen in der Region liegen. Ob diese Angebotsvielfalt von Interessierten als Gewinn erlebt wird, dürfte ganz entscheidend an der Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit liegen. Die Frage wird sein: Können in der Fülle der Angebote die je und je attraktiven Veranstaltungen gefunden/herausgestellt werden oder erschlägt der „Wust“ der Veranstaltungen jegliches Interesse? Steffen Barth hat dazu mit Christian Schönfeld, zuständig in der Werkstatt für Öffentlichkeitsarbeit Kontakt. Es gibt verschiedene Strategien der Öffentlichkeitsarbeit und der Darstellung des Miteinanders in der Öffentlichkeitsarbeit. Zentral dafür sind die Medien Gemeindebrief und Homepage (ggf. dazu der Newsletter).</p> <p>Gemeindebrief Hier müssen alle frühzeitig prozessual mitgenommen werden und mit der ersten Ausgabe ein fertiges Produkt präsentieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Komplette gemeinsamer Gemeindebrief - Gemeinsamer Gemeindebrief mit gemeindespezifischen Doppelseiten - Gemeinsamer Mantelteil mit gemeindespezifischem Innenteil (sodass jede Gemeinde nur ihren eigenen Innenteil erhält und faktisch alle Gemeindebriefe zwar große gemeinsame Anteile haben, aber letztlich individuell sind) - Wird im Gemeindebrief nach Themen bzw. Zielgruppen sortiert oder nach Gemeinden? - Haben die Gemeinden jeweils erkennbare, individuelle Schwerpunkte? <p>Homepage</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausschließlich eine gemeinsame Homepage (ggf. mit gemeindespezifischen Unterseiten) - Parallel eine Regionalgemeinde-Homepage und gemeindeeigene Homepages <p>Soll zuerst ein Konzept erstellt werden (Schönfeld von der Werkstatt würde kommen!) oder sollen zuerst Erfahrungen im Miteinander gesammelt werden? Soll zuerst der Gemeindebrief geändert werden (große Identifikation; dann eher erst Konzept) oder zuerst zusätzlich zu den Homepages der Gemeinden eine Regionalgemeinde-Homepage erstellt werden, die ggf. auch nicht von Anfang an öffentlich sichtbar ist? (Dann könnte man im Verlauf der Konzeption</p>	

<p>und Erstellung Fragen und ggf. Konflikte klären und die Erkenntnisse nutzen; Learning by doing.)</p> <p>Der Kirchenvorstand tauscht sich zu den Themen Gemeindebrief und Homepage aus. Aspekte wie die Entwicklungen der Regionalgemeinde und Personalplanung werden eingebracht. Erkennbar ist einerseits der Plan Konzepte zu entwerfen und diese dann den anderen KGs vorschlagen zu können, andererseits klingt der Wille nach Einigkeit an.</p> <p>Steffen Barth versucht die Redaktionen der Gemeindebriefe am Gemeindevernetzungsstreffen zu einem gemeinsamen Workshop einzuladen.</p> <p>QuickWins sollen in einem kleinen Format von Treffen Hauptamtlicher und Ehrenamtlicher in der großen Regionalgemeinde erzielt werden.</p> <p>Janina Ehe soll angefragt werden.</p> <p>Kerstin Bürgel, Julia Claesson und Aaron Woyke äußern ihre Bereitschaft.</p> <p>Exkursion Isar-Loisachtal</p> <p>Ende Juni wird Steffen Barth einen Exkursionstermin zur Proto-Regionalgemeinde Isar-Loisachtal vereinbaren, die Vorgespräche dazu sind erfolgt. Die Hauptamtlichen der Nachbargemeinden sowie Markus Ambrosy werden dazu eingeladen. Gibt es einzelne aus dem KV, die – auch tagsüber unter der Woche – Interesse an einer Teilnahme haben?</p> <p>Steffen verschickt den Termin an den Kirchenvorstand. Meldungen von KV-Mitgliedern sind dann erbeten.</p>	
Sitzungsunterbrechung von 21:01 Uhr bis 21:11 Uhr	
<p>8. Spiritualität</p> <p>Spiritualität war Thema der Dekanatssynode. Die Landeskirche hat Spiritualität als ein zukunftsfähiges Kernthema der Evangelischen Kirche erkannt – zugleich ist die Markenbildung der Evangelischen Kirche im Bereich Spiritualität nicht optimal.</p> <p>KG als gute Adresse für Spiritualität - welche spirituellen Angebote gibt es in der der KG?</p> <p>Kann/soll darauf thematisch gesammelt hingewiesen werden (zB eigene Rubrik auf der HP)?</p> <p>Pfarrer Frank Krauss führt in die Thematik Spiritualität ein und gestaltet eine 10-minütige „Zeit der Stille“.</p> <p>Delegierte der Dekanatssynode berichten über Ihre Erfahrungen und Infos von dort, auch Berichte von „ganz hier“, einem spirituellen Angebot der ELKB.</p> <p>Die Einbettung des Themas auf der Homepage wird referiert, eine eigene Rubrik mit sinnvollen Verweisen und Rückverweisen ist geplant, auch die Einbindung externer Websites und Angebote.</p> <p>Es werden Ideen für neue spirituelle Angebote eingebracht: Meditations-/Taizé-Angebot für Mittwoch Abend (Kinder) und Freitag Abend (Arbeitnehmer*innen) Temporäre Meditationsgruppe in der Fastenzeit 2027 Handylose ruhige Kirche Angebote für Menschen mit emotionaleren Zugängen wie Kunst, Musik oder andere Wege – Prozess/Ideen, zB. Bible Art Journaling</p>	
<p>9. Rückblick und Ausblick in KG, DB und DW</p> <p>Ehrenamtskoordinations-Team im KV in Fürstenfeldbruck</p>	

(Kerstin Wölfel und Anne Peiffer-Kucharcik) Dekanats-Jugendgottesdienst „Ruhe im Sturm“ (20 Personen) Erste Pop-Up-Church am Marktsonntag in Olching (03. Mai) Positive Erlebnisse, für jung und alt, Begegnungen, Material (Segensband u. Segensrad wird sehr gut angenommen) junges Engagement, diverse Ansprache von Publikum Konfirmationen (09./10.05.) Pilger-Gäng Der Hund Flores von Pfarrerin Freund ist erfolgreich geprüft für tiergestützte Interventionen (Therapie) Hort Maisach (Diakonie) wird zu Kinderhaus Maisach Gemeindefestival Maisach – trotz Wetter draußen, gute Stimmung Ehrenamts-Stammtisch FEIERN – 11 Personen, positives Feedback, externe Gäste Pfingsten Serenade – Unterstützungs-Email geht bald raus im Juni Ökum. Gottesdienst am Brauereifest Maisach (24.05.) „G*tt meets Pop“ am 14.06. 19 Uhr Johanneskirche	
10. Sonstiges	
-	
Nicht-öffentlicher Teil	

 Unterschrift (stv) Vorsitzender

 Unterschrift Mitglied des KV

 Unterschrift weiteres Mitglied des KV